



Sommer Update

2022

SPEZIALAUSGABE
aus dem Wahlkreis



Liebe Genossinnen und Genossen, liebe Freundinnen und Freunde,

am Montag beginnt nach einer ereignisreichen Sommerpause die erste Sitzungswoche im Bundestag. Dabei ist "Pause" jedoch eigentlich der falsche Begriff. Wie viele Abgeordnete habe ich die Zeit im Wahlkreis in den letzten Wochen genutzt, um zahlreiche Termine wahrzunehmen, bei spannenden Veranstaltungen dabei zu sein und viele neue Ideen für die Arbeit in Berlin mitzunehmen. Das größte Highlight diesen Sommers ist für mich die Veranstaltungsreihe zum 100-jährigen Jubiläum meines Heimatortsvereins in Sendenhorst. Als bisherigen Höhepunkt durften wir uns über den Besuch unseres Generalsekretärs Kevin Kühnert persönlich freuen! Aber auch die künftigen Gäste stehen dem in nichts nach: Schon am 13. September wird beispielsweise Bundestagspräsidentin Bärbel Bas in Sendenhorst zu Gast sein. Mehr dazu erfahrt ihr auf den folgenden Seiten.

Bevor für mich in der nächsten Woche die Arbeit in Berlin wieder los geht, möchte ich Euch mit diesem Spezialupdate mitnehmen in die letzten Wochen von Juli bis September und noch einmal Revue passieren lassen, was in der sitzungsfreien Zeit alles im Wahlkreis passiert ist. Ab der nächsten Woche geht es dann wieder weiter mit dem klassischen "Update aus Berlin" mit ganz vielen Berichten, aktuellen Entscheidungen und spannenden Themen.

Jetzt wünsche ich Euch viel Spaß beim Lesen, Blättern und Stöbern!

Genießt den Rest-Sommer,

Euer



Inhalt

Mütterzentrum Beckum. >>> "Was ich anhatte". >>> Der Münsterlandausschuss hat gewählt. >>> Zu Gast in Waren an der Müritz. >>> Ahlen zeigt Flagge. >>> Das THW und die Zeitenwende. >>> Empörung allein reicht nicht. >>> Sicherheit geben. Chancen schaffen.

"Unverzichtbare Arbeit für Beckum und den Kreis Warendorf"



Bereits im Mai hatte Sonja Kienzle die Leitung des Mütterzentrums von ihrer langjährigen Vorgängerin Lisa Heese übernommen. Höchste Zeit also für einen Antrittsbesuch bei der neuen Geschäftsführerin!

Die Arbeit des Mütterzentrums ist weit über Beckum hinaus absolut unverzichtbar. Hier finden Familien Entlastung, Geflüchtete Unterstützung und Kinder altersgerechte Betreuung. Doch natürlich braucht auch das Mütterzentrum finanzielle Unterstützung für diese so wichtige Arbeit. Der Appell geht in Richtung Landespolitik!

"Was ich anhatte" - Eröffnung einer mahnenden Ausstellung

Schuld ist nicht das Opfer! Das ist die wichtigste Botschaft der neuen Ausstellung im alten Bahnhof Neubeckum, ins Leben gerufen vom Verein Frauen helfen Frauen. Ausgestellt sind Kleidungsstücke, die Frauen trugen, als sie vergewaltigt wurden. Die Eindrücke: Ebenso bedrückend, wie wichtig als Ermahnung an Politik und Gesellschaft, denn: Wir müssen noch viel mehr gegen sexualisierte Gewalt, Gewalt gegen Frauen und Femizide tun!



Der Münsterlandausschuss der SPD hat gewählt - und zeigt inhaltlich klare Kante!

Gerade in Zeiten der neuen schwarz-grünen Landesregierung müssen wir als SPD im Münsterland stark und geschlossen auftreten! Mit der Wahl des neuen Vorstands wurden dafür die Weichen gestellt. Bei allen Mitgliedern bedanke ich mich herzlich für das Vertrauen und die erneute Wahl zum Vorsitzenden!

Unterstützt werde ich künftig von der Landtagsabgeordneten Nina Andrieshen (Kreis Borken) als stellvertretende Vorsitzende. Komplettiert wird der weiterhin fünfköpfige Vorstand durch den Coesfelder Johannes Waldmann, die Münsteranerin Bibiane Benadio und die Steinfurter Bundestagsabgeordnete Sarah Lahrkamp.

Die Benennung des neuen Regierungspräsidenten in Münster zeigt, wie die SPD systematisch ausgegrenzt werden soll. Dies sei im Regierungsbezirk Münster deutlicher als in allen anderen Teilen des Landes zu spüren. Das muss sich ändern! Deshalb werden wir uns auch intensiv mit der Landespolitik befassen. Bereits in der letzten Legislaturperiode sind die Kommunen unterfinanziert gewesen und das Beispiel der Sprach-Kitas zeigt, wie sich die Landesregierung vor ihrer Aufgabe drückt, eine Finanzierung des Landes sicherzustellen, obwohl sie dafür Mittel des Bundes erhält.



Kommunalkonferenz in Waren an der Müritz

Johannes Arlt, MdB hat im August zur Kommunalkonferenz nach Waren/Müritz in seinen Wahlkreis eingeladen. Für die vielen kleinen Kommunen in einem so großen Flächenwahlkreis stellt die Energiekrise eine besondere Herausforderung dar. Bürgermeister und Kommunalpolitiker*innen setzen vor allem auf die SPD als ihre Interessenvertreterin, damit die Energiewende mit sozialem Anspruch und Bezahlbarkeit verknüpft bleibt. Danke für die Einladung und die spannende Veranstaltung, auch an Anna Konstanze Schröder, MdL und Bürgermeister Norbert Möller.



Ahlen zeigt Flagge



Zum 13. Mal veranstaltete Innosozial gemeinnützige GmbH dieses Kulturfest für Toleranz, Demokratie und soziales Engagement. „Heimat ist Dein zu Hause, egal woher du kommst“ lautete das diesjährige Motto, dem zahlreiche Vereine und hunderte Menschen gefolgt sind. Ich habe mich sehr über die Einladung gefreut und gerne ein Grußwort auf so einer wichtigen Veranstaltung gehalten. Danke an alle Beteiligten! Weiter so!

Krisen, Klimafolgen, Katastrophenschutz - das Technische Hilfswerk und die Zeitenwende

Als eines der Highlights während des Sommerprogramms war Martin Gerster bei uns im Kreis Warendorf zu Gast. Martin ist nicht nur Kollege im Bundestag, sondern auch Vorsitzender der THW-Bundesvereinigung, also der wichtigsten Interessenvertretung des Technischen Hilfswerks. Nach einer kurzen Bestandsaufnahme der drei THW-Standorte im Kreis (Beckum, Oelde, Warendorf) haben wir zu einem großen Austausch rund um die künftigen Herausforderungen und damit verknüpften Bedarfe des THWs geladen.

Alles über den Besuch erfahrt ihr im dazugehörigen Artikel.



100 Jahre SPD Sendenhorst mit Kevin Kühnert: "Empörung allein reicht nicht"

Was für eine tolle Veranstaltung im Haus Siekmann mit unserem Generalsekretär: Zahlreiche interessierte Gäste, tolle Gespräche auf der Bühne und mit dem Publikum und ein wunderbares Ambiente! Überzeugt euch selbst auf den Bildern!



Am 13. September: 100 Jahre SPD Sendenhorst mit Bärbel Bas: Politik hautnah mit der Bundestagspräsidentin!

"Im Rahmen des 100jährigen Jubiläums der SPD-Sendenhorst freuen wir uns nach dem Besuch von Kevin Kühnert und Erik Flügge über den nächsten hochkarätigen Gast aus dem politischen Berlin. Einer der Höhepunkte der Veranstaltungsreihe zum Jubiläum ist sicher der Besuch von Bärbel Bas, nach dem Bundespräsidenten die zweithöchste Repräsentantin der Bundesrepublik", lädt unsere SPD-Stadtverbandsvorsitzende Annette Watermann-Krass herzlich zu einem Gespräch auf Augenhöhe in Sendenhorst ein.

Am Dienstag, den 13. September wird die Bundestagspräsidentin im Haus Siekmann in der Weststraße 18 zu Gast sein. Ab 12:30 Uhr beginnt die Veranstaltung „Politik hautnah – was ich schon immer mal fragen wollte“. Menschen aus Sendenhorst und Umgebung, aus Vereinen, Betrieben und Ehrenamt sind herzlich eingeladen, mit der Bundestagspräsidentin ins Gespräch zu kommen und ihre ganz persönlichen Fragen zu Politik, Demokratie und Zeitgeschehen mitzubringen.

Der Eintritt ist natürlich frei. Aufgrund der begrenzten Plätze bitten wir um eine Anmeldung unter annette.watermann-krass@spd-sendenhorst.de.

The poster features a central portrait of Bärbel Bas, the Bundestag President, in a grey suit and black turtleneck. The background is a mix of red and orange circles. Text is arranged in white and black on these shapes. A logo in the top right corner reads 'EINHUNDERTJAHRE SPDSENDENHORST 100 SPD'.

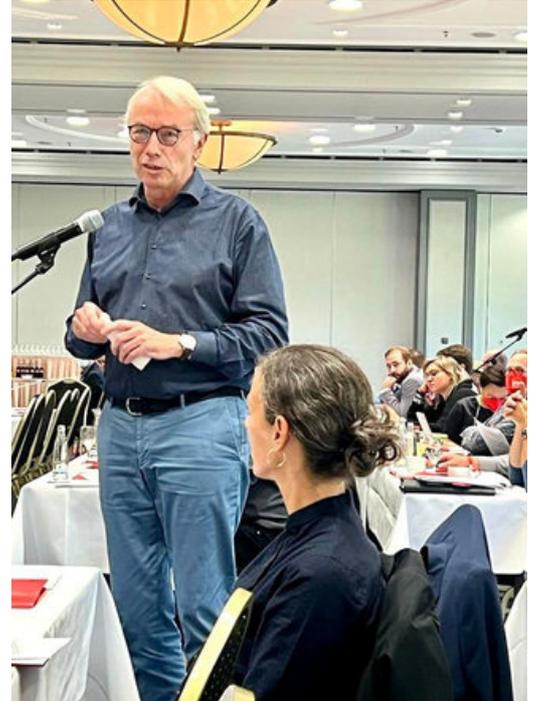
**POLITIK HAUTNAH -
WAS ICH SCHON IMMER MAL
FRAGEN WOLLTE!**
mit Bundestagspräsidentin
Bärbel Bas

**EINHUNDERTJAHRE
SPDSENDENHORST
100
SPD**

Dienstag,
13.09.2022
12:30 Uhr
Haus Siekmann,
Sendenhorst

Sicherheit geben. Chancen schaffen. Klausurtagung der SPD-Bundestagsfraktion in Dresden

Wichtige Themen und viel Inspiration für die Zukunft: Am ersten Tag waren das Entlastungspaket angesichts der Energiekrise und Transformation unseres Landes die beiden großen Themenblöcke: Daraus entstanden sind spannende Debatten über die Frage, wie wir wirksam helfen können.



An Tag zwei haben wir das LAB - Lausitz Art of Building besucht, um uns über die Möglichkeiten von Carbon Beton zu informieren. Die Kombination der Werkstoffe ist zweifellos zukunftsfähig und kann dem Bausektor völlig neue Impulse geben. Danke für die Möglichkeit und Organisation!